

C. Wie spielt man starken und schwachen Feldern?

1. Allgemein

a) Statische Merkmale

starkes Feld

- keine gegnerische Kontrolle durch Bauer,
- **vor einem Bauer im gegnerischen Lager oder, frei im gegnerischen Lager**
- Kontrolle durch eigene Steine, besonders Bauern,
- **durch eigene Figuren irgendwie erreichbar.**

schwaches Feld

- keine eigene Kontrolle durch Bauer,
- **nur im eigenen Lager,**
- Kontrolle durch gegnerische Steine, besonders Bauern.

b) Dynamische Merkmale

- Ungehinderte, mehrfache Besetzung / Kontrolle des schwachen Feldes,
- Die Wirksamkeit eines oder mehrerer schwacher Feldes ist abhängig von
 - den kontrollierenden und sich darauf niederlassenden Figuren (siehe unten - Feldart)
 - der Lage
 - Zentrumsnähe für wirksame Figuren
 - tief im feindlichen Lager für Beute
 - geschwächter Königsflügel
 - einzelnes Feld / Felder-Komplex (siehe unten – Feldart)
- Nutzung zum Lavieren (Jonglieren / geschickten Platzwechsel) von Figuren auf einem oder mehrerer schwacher Felder
- Ein freies schwaches Feld ist in der Regel leichter durch Türme zu verteidigen als ein schwaches Feld vor dem eigenen Bauern.
- „Zerschneidung“ der Bauern.

Einzelne Felder

Besonders für Springer auf einem schwachen Feld auf der vierten bis sechsten Reihe,

Felder-Komplex

Läufer auf mindestens einer Diagonale, Turm auf einer freien Linie, frontal direkt vor einem Bauern

Dame in Verbindung und Ergänzung mit den anderen Figuren.

c) Wegweiser

bei Vorteil

- von feindlichen Kontrolleuren säubern,
- mögliche Besetzer behalten,
- Feld(er) – kontrollieren oder (abwechselnd) besetzen
- Lavieren in Kombination mit Drohungen/Angriffen bis die Verteidigung überfordert ist,
- in anderen Positionsvorteil transformieren

bei Nachteil

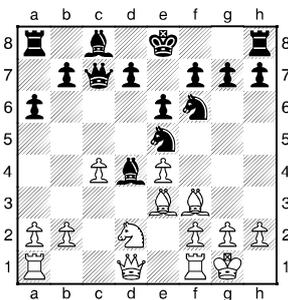
- feindlichen Kontrolleuren behalten
- mögliche Besetzer entfernen
- vorziehen eines Bauern auf ein schwaches Feld wenn möglich
- Kompensation mit anderem Positionsvorteil suchen

d) Beispiele

(1) Einzelne Felder

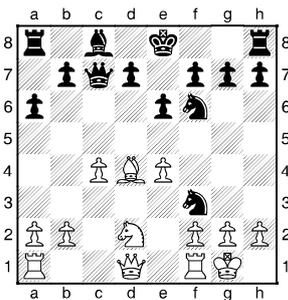
Brosig,Lothar – Wolf,Stefan [B44]
 Bäder-Pokal: Bad Wimpfen-Bad Friedrichshall, 90

1.e4 c5 2.♘f3 e6 3.d4 cxd4
 4.♗xd4 ♘c6 5.c4 a6 6.♙e2
 ♚c7 7.0-0 ♗f6 8.♙f3 ♙c5
 9.♙e3 ♗e5 10.♗d2 ♙xd4 [



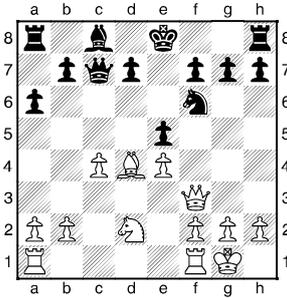
Dadurch werden die schwarzen Felder geschwächt. Aber diese sind noch nicht schwach, da die Dame hilft.]

11.♙xd4 ♗xf3+ [



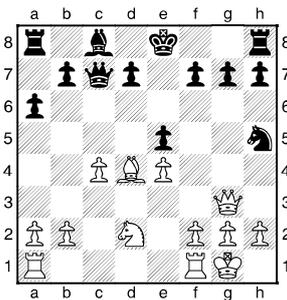
Dieser Tausch schwächt noch weiter die schwarzen Felder da ein Kontrolleur gegen den weißfeldrigen Läufer getauscht wird. Schwarz steht schon sehr unbequem.]

12.♚xf3 e5? [



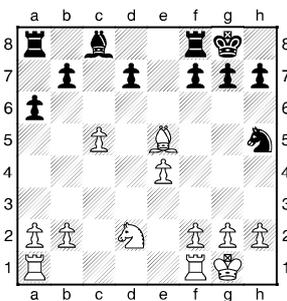
Das ist verständlich. Es sollen die schwarzen Felder mit den Bauern kontrolliert und der weißfeldrige Läufer befreit werden. Weiß hat jedoch einen taktischen Kniff.]

13.♚g3 ♗h5 [



Tauscht noch die letzte Figur die die schwarzen Felder schützen könnte.]

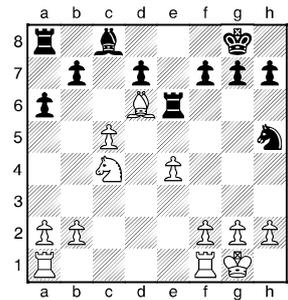
14.♚xe5+ ♚xe5 15.♙xe5 0-0
 16.c5 [



Das ist jetzt die Krönung. Die schwachen Felder b6, d6 werden fixiert. Wenn diese auch noch von weißen

Figuren besetzt werden können, wäre Schwarz total eingeschneuert.]

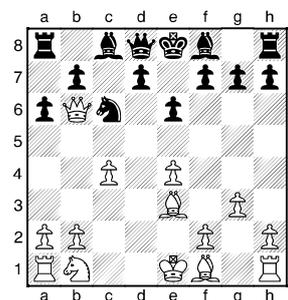
16...♙e8 17.♙d6 ♙e6
 18.♗c4! [



Schwarz verliert mindestens die Qualität nach ♗b6 bei schlechter Stellung.]1-0

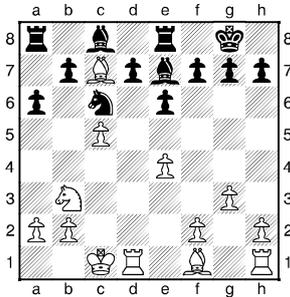
Brosig,Lothar – Nistler,Gustav [B28]
 Landesliga 2003 Unterland (6.5), 15.02.2004

1.e4 c5 2.♘f3 ♗c6 3.d4 cxd4
 4.♗xd4 a6 5.c4 e6 6.g3
 ♗xd4 7.♚xd4 ♗e7 8.♙e3
 ♗c6 9.♚b6 [



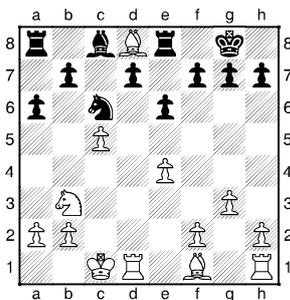
Das Ziel ist die Felder d6 und d6 als schwache Felder zu fixieren. Dazu wird angestrebt die Figuren zu tauschen, die diese Felder kontrollieren können. Schön wäre es wenn der Läufer auf f8 entfernt werden könnte.]

9...♙b4+ 10.♘d2 ♚xb6
11.♙xb6 0-0 12.0-0-0 ♙a5
13.♙c5 ♜d8 14.♙d6 ♙b4
15.♙c7 ♞e8 16.♘b3 ♙e7
17.c5 [



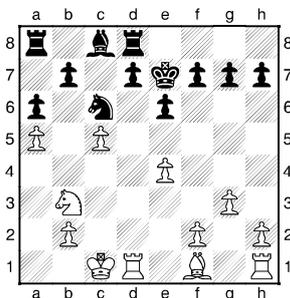
So, nun sind die Felder b6 und d6 als schwach fixiert.]

17...♙d8 18.♙xd8 [



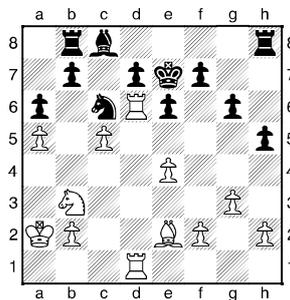
Weiß tauscht damit die passiven und eingesperren Figuren Ta8 und Lc8 übrig bleiben.]

18...♞xd8 19.a4 ♔f8 20.a5 ♔e7 [



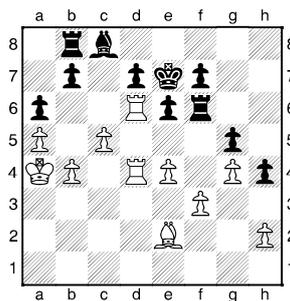
Schwarz strebt die Befreiung mit d6 an. Das wird durch Blockade mechanisch verhindert.]

21.♞d6 ♞b8 22.♙e2 g6
23.♞hd1 h5 24.♔b1 ♞h8
25.♔a2 [



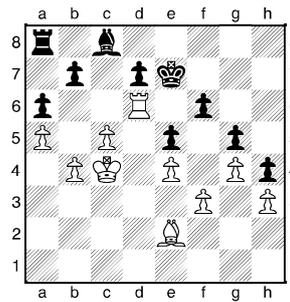
Schwarz kann nur noch mit dem Springer etwas unternehmen. Nachdem die Damen getauscht sind, kann sich der König beteiligen.]

25...h4 26.g4 g5 27.♔a3 ♞h6
28.♔a4 ♞f6 29.f3 ♘e5
30.♘d4 ♘c6 31.b4 ♘xd4
32.♞1xd4 [



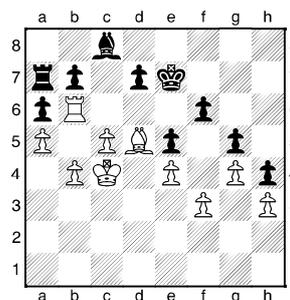
Nachdem die Springer getauscht sind kann Weiß auf den schwachen Feldern lauern.]

32...♔d8 33.h3 ♞f4 34.♔b3
♔e7 35.♔c3 ♞f6 36.♙d1 e5
37.♞4d5 ♞xd6 38.♞xd6 f6
39.♔c4 ♞a8 40.♔d5 ♞b8
41.♞b6 ♞a8 42.♙e2 ♞a7
43.♞d6 ♞a8 44.♔c4 [



So. Nun wurde der Gewinnplan gefunden. Der Läufer muss auf die Diagonale a2-g8. Dann kann auch nicht mehr der König wegen Bauernverlust auf d6 ziehen. Der Läufer muss nach d5 und der Turm nach b6 kommen, wenn der schwarze Turm gerade den Bauern auf b7 nicht deckt. Dann kann der König auf c4 aktiver gestellt werden. Dann ist Schwarz im Zugzwang bei bester weißer Aufstellung. Schwarz kann nichts unternehmen, da der schwarze Turm nur immer ein Feld ziehen kann.]

44...♞a7 45.♔b3 ♞a8 46.♙c4
♞a7 47.♞b6 ♞a8 48.♙d5 ♞a7
49.♔c4 [



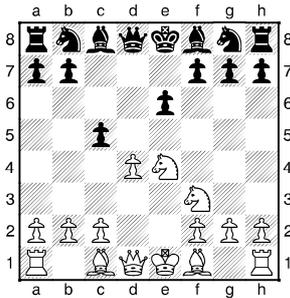
Zugzwang. Es geht ein Bauer verloren und der weiße König dringt ein.]

49...♞a8 50.♙xb7 ♙xb7
51.♞xb7 ♞c8 52.b5 axb5+
53.♔xb5 ♔d8 54.a6 ♞a8
55.a7 ♔e7 56.c6 ♔e6
57.♞xd7 f5 58.gxf5+ ♔f6
59.♔b6 g4 60.fxf4 ♔g5
61.c7 ♔f4 62.♞d8 1-0

(2) Felder-Komplex

Brosig,Lothar – Zeilein,Wolfgang [C07]
ÖhrI–WilIchT[4], 1986

1.e4 e6 2.d4 d5 3.♘d2 c5
4.exd5 ♖xd5 5.♗gf3 ♜d8
6.♗e4! [



Hier fasste Weiß bereits den Plan, den ♕f8 zu tauschen und die schwarzen Felder zu schwächen.]

[≤6.dxc5 ♕xc5 Der ♕c5 hat eine schöne ↗.]

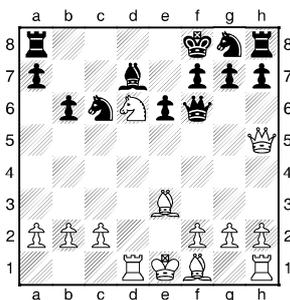
6...♗c6 7.♕e3 cxd4 8.♗xd4 ♕d7 [≤8...♗xd4 9.♕xd4 Und Schwarz kann nicht so leicht die Figuren vom » entwickeln.]

9.♗b5 [×d6.]

9...b6 10.♗ed6+ [Jetzt klappt der Tausch des ♕f8; ich beginne danach die schwarzen Felder zu schwächen.]

10...♕xd6 11.♗xd6+ ♖f8
12.♜h5 [Provoziert 12... g6.]

12...♜f6 13.♞d1 [



[Δ14.♜xf7+ ♜xf7 15.♗xf7 ♗xf7 16.♞xd7+]]

13...g6 [Endlich sind die schwarzen Felder sehr schwach (Melanpenie).]

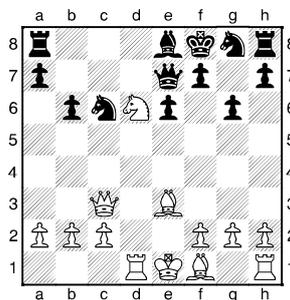
14.♜b5 [Δ15.Sxf7!; und außerdem hat die ♜ das Feld c3 im Auge.]

[≤14.♕h6+ Das hatte ich bereits auf das Partieformular geschrieben. 14...♗xh6 15.♜xh6+ ♖e7 Jetzt fehlt der ♕e3.]

14...♜e7 [[Δ15.... Sd4!]]

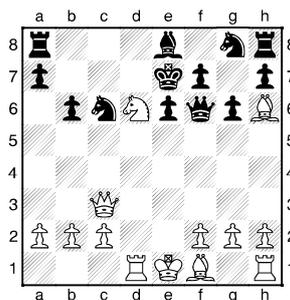
15.♜d3 [Droht wieder 16.Sxf7!.]

15...♕e8 16.♜c3!! [



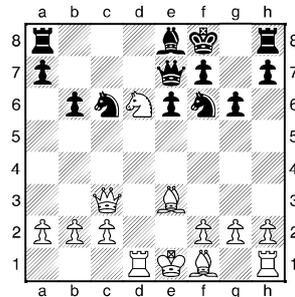
Nun hat Weiß alle schwarzen Felder unter Beschuß.]

16...f6 [16...♜f6 17.♕h6+! ♖e7

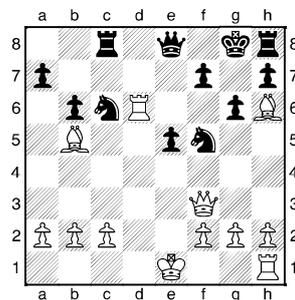


(17...♗xh6?? 18.♜xf6+-)
18.♗c8+!! (18.♕g7 ♜xc3+ 19.bxc3+-) 18...♞xc8

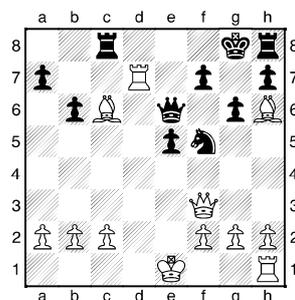
19.♜a3+ ♗b4 20.♜xa7+ ♞c7
21.♜xc7+ ♕d7 22.♜xd7#;
16...♗f6



17.♗xe8!! ♗xe8 (17...♜xe8
18.♜xf6+-; 17...♞xe8
18.♜xc6+-; 17...♖xe8
18.♜xc6+ ♗d7
19.♜xa8+-) 18.♜xh8#+-;
16...e5 17.♗xe8! ♜xe8
18.♕b5 ♗ge7 19.♞d6 ♞c8
20.♕h6+ ♖g8 21.♜f3
[Δ21.Df6] 21...♗f5



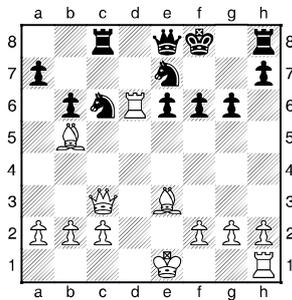
(21...a5 22.♜f6 ♗f5
23.♕xc6 ♞xc6 24.♞d8 ♞xf6
25.♞xe8#) 22.♕xc6 ♞xc6
(22...♜e7 23.♞d7 ♜e6



24.♞xf7 ♗xh6 (24...♞xc6
25.♞f8#; 24...♜xc6 25.♜xc6
♖xf7 26.♗d7+ ♖f6
27.♕e3+-) 25.♕d5 ♜xf7

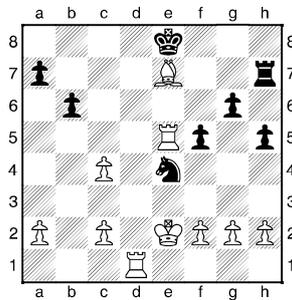
26. ♖xf7+ ♜xf7+-) 23. ♖xc6 ♖xc6 (23... ♜xd6 24. ♖xd6+-) 24. ♖d8+ ♖e8 25. ♖xe8#]

17. ♜xe8! ♖xe8 18. ♖b5 ♖c8 19. ♖d6 ♜ce7 [19... ♜ge7



20. ♖xf6+ ♜g8 21. ♖d4! e5 22. ♖xe5 ♜xe5 23. ♖xe8 ♖xe8 24. ♖xe5+-]

20. ♖xe8 ♖xc3 21. bxc3 ♜xe8 22. ♖xe6 ♜d7 23. ♖e4 h5 24. ♜e2 ♖h7 25. ♖d1+ ♜e8 26. c4 f5 27. ♖e5 ♜f6 28. ♖g5 ♜e4! 29. ♖xe7!



29... ♖xe7 [29... ♜c3+ 30. ♜d2 ♜xd1 31. ♖b4+ ♜d7 32. ♜xd1+-]

30. ♖xe7+ ♜xe7 31. ♖d3 [Jetzt geht es darum, dem ♖ freie ↔ zu verschaffen oder auf die 8. Reihe zu kommen.]

31... ♜c5 32. ♖a3 a6 33. ♖e3+ ♜e6 34. ♖b3 b5 35. cxb5 axb5 36. ♖a3 [≤36. ♖xb5 ♜d4+]

36... ♜d6 37. ♖a6+ ♜d5 38. ♖xe6 ♜xe6 39. ♜d3 ♜d5 40. f3 b4 41. c4+ ♜c5 42. f4 [Das ganze Tohuwabohu ist vorbei und W gewinnt mit einem ♖ mehr!]1-0